



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)  
DER LANDRAT

<b>Mitteilungsvorlage</b> <b>Abfallwirtschaftsbetrieb</b> Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0233 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012
Termin	Beratungsfolge:	
03.07.2007	Ausschuss für Abfallwirtschaft	

**Bezeichnung:**

Zukünftige Verwertung von Grünabfällen

**Sachverhalt:**

Der Vertrag über die Verwertung kompostierbarer Abfälle zwischen dem Landkreis und der Zentralen Kompostierungs GmbH, Gnarrenburg, ist vereinbarungsgemäß zum 31.12.2008 gekündigt worden. Es ist jedoch beabsichtigt, den Vertrag um 6 Monate bis zum 30.06.2009 zu verlängern, um eine gleichmäßiges Auslaufen aller Verträge in der Abfallwirtschaft zu erreichen.

Im Auftrag des Landkreises hat das Institut für Abfall, Abwasser und Infrastrukturmanagement GmbH – INFA – eine Handlungsempfehlung erarbeitet. Im Ergebnis wird dem Landkreis der Weiterbetrieb der Anlage empfohlen und begründet das wie folgt:

- Es ist eine Behandlungsanlage vorhanden, die sich in einem technisch guten Zustand befindet
- Die ermittelten Behandlungskosten liegen am unteren Level der Marktpreisspanne
- Es wäre eine langfristige Preissicherheit gegeben
- Die Behandlung würde ortsnah und im Einflussbereich des Landkreises erfolgen.
- Bei einem Weiterbetrieb ist sowohl eine eigene Betriebsführung wie auch ein Betrieb durch Dritte denkbar.

**Beschlussvorschlag:**

Der Betrieb der Kompostierungsanlage in Gnarrenburg-Karlshöfen wird unter Einbeziehung der Vorbehandlung auf den Sammelplätzen und des Transportes zum 01.07.2009 europaweit ausgeschrieben. Alternativen mit und ohne Nutzung der vorhandenen Kompostierungsanlage werden zugelassen. Einzelheiten sind in den Ausschreibungsunterlagen zu regeln.

Luttmann